

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **77 (1959)**

Heft 33

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen

Das Verhalten von Spannbeton-Querschnitten zwischen Risslast und Bruchlast. Zu diesem Aufsatz von M. Birkenmaier und W. Jacobsohn, erschienen in Heft 15 vom 9. April 1959, Seite 218, haben wir von den Ingenieuren R. Schweizer und L. Martinelli in Firma Ed. Züblin & Co. AG mit Datum vom 8. Juni eine Äusserung erhalten, welche in verschiedenen Punkten zu andern Schlussfolgerungen gelangt. Da schon diese Äusserung recht umfangreich ist und einer ebenso umfangreichen Erwidern von Birkenmaier und Jacobsohn ruft, wird die Veröffentlichung des Schriftwechsels erst im Herbst möglich werden.

Persönliches. Morgen, am 14. August, begeht Dr. h. c. *Julius Weber* (Casa San Giorgio, Ascona) in bester Gesundheit seinen 80. Geburtstag. Unser G. E. P.-Kollege, von 1916 bis 1946 Mitglied des Ausschusses, hat als Chemiker genau 50 Jahre seines Lebens der AIAG gewidmet. Er hat sich nicht nur dort durch seine fachlichen Leistungen, sondern in allen Kreisen, in denen er wirkte, auch durch seine menschlichen Qualitäten ausgezeichnet. Wir gratulieren ihm von Herzen!

Eidg. Technische Hochschule. Am vergangenen Montag hat Prof. *K. Wiesinger* in seinem Tusculum (Villa Lucio in Agra, Tessin) in guter Gesundheit seinen 80. Geburtstag gefeiert. Noch heute preisen seine ehemaligen Assistenten¹⁾ die konstruktive Meisterschaft des auf Veranlassung von Stodola an die ETH Berufenen; sie gratulieren ihm herzlich. — Auf den 1. April 1960 treten die Physiker Prof. Dr. *Paul Scherrer* und Prof. Dr. *Franz Tank* in den Ruhestand.

Nekrologe

† **Alessandro Alliata**, dipl. Ing., von Locarno, geb. am 15. Juni 1887, ETH 1908 — 1912, ist am 20. Juli gestorben. Unser treuer G. E. P.-Kollege stand von 1913 bis 1954 im Dienste der Ferrobeton, zuerst in Rom, seit 1920 in Messina, wo er seither im Ruhestand lebte.

† **Fritz Bühler**, dipl. Ing., von Menznau LU, geb. am 9. Dezember 1891, ETH 1910 — 14, ehemals Direktor der Werkstätte Döttingen der AG. Conrad Zschokke, ist am 31. Juli von vieljährigem Krankenlager erlöst worden.

† **Charles Anderegg**, dipl. Masch.-Ing., von Rumisberg BE, geb. am 31. Dez. 1885, Eidg. Polytechnikum 1905 bis 1909, ist am 4. August nach kurzer Krankheit in Neuenburg gestorben. Unser G. E. P.-Kollege, Assistent von Stodola, hat eine vielfältige berufliche Laufbahn zurückgelegt; so war er beim Patentamt, bei Nestlé, Tavannes Watch, Ciba, bei der Eidg. Munitionsfabrik und den Eidg. Konstruktionswerkstätten. Seit den Dreissigerjahren betätigte er sich vor allem im Versicherungsfach. Dem Vaterlande diente er als Oberst der Artillerie.

† **Eduard Hünerrwadel**, Dipl.-Ing., S. I. A., von Zürich und Lenzburg, geboren am 16. April 1883, der sich in vierzigjähriger Tätigkeit als Direktor, Präsident und Delegierter grösste Verdienste um die Bauunternehmung Theodor Bertschinger AG. erworben hat, ist am 5. August gestorben.

Wettbewerbe

Oberstufenschulhaus in Dübendorf. Pläne und Modelle der eingereichten Entwürfe sind vom 15. bis 23. August 1959 im Singsaal des Primarschulhauses Dorf ausgestellt. Öffnungszeiten: samstags 15 bis 21 h, sonntags 10 bis 12 und 14 bis 17 h und Montag bis Freitag 18.30 bis 21 h. Das Ergebnis folgt im nächsten Heft.

¹⁾ So äussert sich Dr. Mario Bonavia, Bergamo, wie folgt: «debbo dire che nel campo delle costruzioni pratiche al tavolo da disegno, non ho incontrato nessun'altro professore che sapesse costruire, e dare forma elegante e concreta e realizzabile ad una progettazione meccanica come sapeva fare quasi istintivamente il Prof. Wiesinger».

Buchbesprechungen

Lehrheft des Cross-Verfahrens. Von *Heinz Grasshoff*. 32 S. mit 40 Abb. und Tabellen. Köln-Braunsfeld 1958, Verlagsgesellschaft Rudolf Müller. Preis geh. DM 7.20.

In elementarer Darstellung gibt der Verfasser auf gedrängtestem Raum eine Einführung in die Methode von H. Cross, und wer sich damit begnügt, zu wissen, wie die Methode angewendet wird, kann im vorliegenden Heft alles Erforderliche zur Berechnung von Rahmenkonstruktionen und durchlaufenden Trägern finden.

H. Hofacker, dipl. Ing., Rom

Neuerscheinungen

The Danish National Institute of Building Research. Statens Byggeforskningsinstitut. Annual Report 1957—58. 34 p. Copenhagen 1959.

Verein Schweizerischer Zement-, Kalk- und Gipsfabrikanten. Jahresbericht 1958. 52 S. mit Abb. Basel 1959.

Aménagements Hydroélectriques. Par *R. Ginocchio*. 482 p., 172 fig. Paris 1959, Eyrolles Editeur. Prix 3665 ffrs.

Mitteilungen aus dem S. I. A.

Der Anmeldetermin für den *FEANI-Kongress in Brüssel* (9. bis 12. Sept., Näheres siehe SBZ 1959, Heft 22, S. 354) ist verlängert worden *bis am 25. August*. Anmeldung an das Sekretariat des S. I. A., Beethovenstrasse 1, Zürich 2, Tel. (051) 23 23 75.

Ankündigungen

2. Schweiz. Kurs über Personalfragen

Die Studiengesellschaft für Personalfragen veranstaltet diesen Kurs, der total 202 Stunden umfasst, in der Zeit vom 2. Oktober 1959 bis 9. April 1960 im Hotel Gurtenkum, Bern. Als Lehrer wirken bestbekannte schweizerische Fachleute, die zur Verfügung gestellte Dokumentation umfasst 1500 Seiten und das Kursgeld beträgt für Nichtmitglieder Fr. 1700. In der Regel sollen die Teilnehmer von ihren Arbeitgebern delegiert werden. Das ausführliche Programm liegt bei uns auf; es kann bestellt werden bei Postfach 496, Bern 2 oder Tel. (031) 2 60 61 (Fürsprech H. B. Gamper).

The Institute of Management Sciences (T. I. M. S.), VI. Internat. Kongress, Paris 1959

Dieser Kongress über Betriebsführung findet vom 7. bis 10. September im Conservatoire National des Arts et Métiers, 292 Rue Saint-Martin, Paris 3^e, statt. Dabei werden zum ersten Mal *Betriebsspiele* (Management Games) vorgeführt, welche Betriebsvorgänge simulieren und die Probleme z. T. mit Hilfe elektronischer Rechenmaschinen lösen, und zwar nach französischen, englischen und amerikanischen Methoden. Anmeldung baldmöglichst an Service de Presse — Public Relations du Congrès T. I. M. S., Rueil-Malmaison, S. & O., France.

IV. Congreso Argentino de Ingenieria

Das Centro Argentino de Ingenieros in Buenos Aires, Cerrito 1250, veranstaltet diesen Kongress, dessen Plenarsitzungen vom 31. August bis 2. September stattfinden, während die Sektionsarbeiten schon seit Ende Juli im Gang sind. Die Themen umfassen alle Arten von Energiegewinnung und -verwendung. Nähere Auskunft an der genannten Adresse und im Reglement, das bei uns aufliegt.

Haus der Technik, Essen

Nebst den laufenden Veranstaltungen, deren Liste für September und Oktober bei uns aufliegt, finden vom 12. bis 15. Oktober die *Aachener Hochschultage* in Essen statt. Dabei werden die einzelnen Fakultäten über den neuesten Stand ihrer Wissensgebiete berichten. Alle Einzelheiten über Themen und Referenten enthält die genannte Liste ebenfalls.

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5. Telephon (051) 23 45 07 / 08.